



Anna Thaler

Das Land, von dem wir träumen

Südtirol, 1925: Nach dem ersten Weltkrieg ist das Leben für die Bewohner Südtirols eine Zeit des Wandels.

Die neue italienische Regierung übt ihre Macht mit aller Härte aus – dies bekommt auch die Bauersfamilie Bruggmoser am eigenen Leib zu spüren. Ihr Familienname wird in „Ponte“ geändert, die Muttersprache soll verleugnet werden und Franziska darf ihren Beruf als Volksschullehrerin nicht mehr ausüben. Heimlich gibt sie den Kindern in ihrer Heimat Deutschunterricht, gründet eine so genannte geheime Katakombenschule. Damit bringt sie nicht nur sich selbst sondern auch die gesamte Familie in Gefahr – Unterstützung erhält sie jedoch überraschend vom Knecht ihres Vaters, Wilhelm, mit dem sie bald mehr als Freundschaft verbindet.

Der Auftakt zur großen historischen Südtirol – Saga.